



Bereich Stadtentwicklung
Az: 12
Datum: 31.10.2012

2012/287
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	29.11.2012	3

Betreff

"Stadt macht Platz - NRW macht Plätze"
hier: Umgestaltung Marktplatz Altstadt

Finanzielle Auswirkungen

☐ keine haushaltsmäßige Berührung

☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

1. Der Betriebsausschuss 3 nimmt den Sachstand und den mündlichen Vortrag zur Umgestaltung des Marktplatzes in der Altstadt zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung zu konkretisieren und dem Betriebsausschuss 3 anschl. zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

J. Beisenherz
Bürgermeister

Dobrindt
Techn. Beigeordneter

Sachverhalt

Am 4. Oktober 2012 fand eine öffentliche Informationsveranstaltung in der ASG-Aula zur Umgestaltung des Marktplatzes Altstadt statt. Dabei wurden seitens der Verwaltung die neuesten Überlegungen präsentiert.

Dieser Sachvortrag wird im Betriebsausschuss 3 ebenfalls in Wort und Bild vorgestellt.

Um für den Umbau des Marktplatzes entsprechende Fördermittel zu akquirieren, ist gemäß Städtebauförderungsrichtlinien eine qualifizierte Vorplanung und Kostenermittlung nach DIN 276 zu erstellen. Aufgrund der angespannten Personalsituation in der Fachverwaltung muss diese Vorplanung/Kostenermittlung extern vergeben werden. Die dabei entstehenden Aufwendungen werden zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Förderbescheid zu 80 % gefördert und rückerstattet. In 2013 sind daher Finanzmittel in Höhe von 60.000,00 € für die Entwurfsplanung in voller Höhe bereitzustellen, um dann anschließend in den Folgejahren mit der Umbaumaßnahme beginnen zu können.

Beteiligte Bereiche	12	20				
Kurzzeichen						

Anlage 1 - Finanzielle Auswirkungen -

I. Mittelbedarf:

davon

Ergebnisplan

Aufwendungen:	60.000 €
- Erträge von Dritten:	48.000 €
= Städtischer Eigenanteil:	12.000 €

davon

Finanzplan

Auszahlungen:	€
- Einzahlungen von Dritten:	€
= Städtischer Finanzierungsanteil:	€

(Daten zur Investitionsmaßnahme
siehe Anlage 2)

Die benötigten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA ☒ Buchungsstelle: 51.06/0125.789100
NEIN ☐ Siehe Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen

Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen:

Bei Maßnahmen des Finanzplanes:

- ☐ Die Maßnahme ist in der vom Rat beschlossenen Dringlichkeitsliste enthalten.
☒ Die Maßnahme ist in die vom Rat beschlossene Dringlichkeitsliste zusätzlich aufzunehmen bzw. eine Erweiterung der Maßnahme ist vorzunehmen.
☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat zu beschließende Dringlichkeitsliste aufzunehmen.

II. Auswirkungen auf die mittelfristige Haushaltsplanung:

Ergebnisplan	2009	2010	2011	2012	insgesamt
Personalaufwendungen	€	€	€	€	€
Sachaufwendungen	€	€	€	€	€
Zinsaufwendungen	€	€	€	€	€
Aufwendungen für Abschreib.	€	€	€	€	€
Zusätzliche Erträge	€	€	€	€	€
Mindererträge	€	€	€	€	€
Summe	€	€	€	€	€

Die Finanzierung ist innerhalb der mittelfristigen Haushaltsplanung für die Produktgruppe

☐ gesichert ☐ nicht gesichert

III. Es wurde geprüft, dass es sich um eine Maßnahme handelt, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 82 GO NRW notwendig und unabweisbar ist.